Deutscher Bundestag
5. Wahlperiode

Drucksache V/4532

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Dr. Marx (Kaiserslautern), Dr. Althammer, Kühn (Hildesheim), Dr. Ritz, Frau Kalinke, Dr. Klepsch, Dr. Martin und Genossen

betr. **links- und rechtsradikale Publikationen**

In den letzten Monaten sind – neben zahlreichen früheren Publikationen – erneut periodische Tages-, Wochen- und Monatszeitungen in den Handel gebracht worden, die rechts- oder linksradikale Tendenzen und Ziele in Wort und Bild vertreten. Zunehmend werden auch unregelmäßig erscheinende Schriften veröffentlicht mit teilweise zerstörerischem und der demokratischen Republik feindseligem Inhalt.

Wir fragen daher die Bundesregierung:

1. Welche Zeitschriften etc. werden in der Bundesrepublik Deutschland veröffentlicht oder vertrieben, die offen radikale Forderungen vertreten bzw. zum Umsturz der demokratischen rechtsstaatlichen Ordnung aufrufen?

2. Wer sind die verantwortlichen Verleger, Herausgeber und Redakteure?

3. Welche Organisationen haben die Trägerschaft solcher Publikationen übernommen?

4. Was ist über die Geldgeber – regelmäßige oder gelegentliche, einheimische oder ausländische – dieser Zeitschriften etc. bekannt?

5. Welche von diesen oder anderen Druckerzeugnissen vertreten verhüllt oder offen kommunistische oder faschistische Lehren, und welche können als kommunistische oder faschistische Tarnzeitungen angesehen werden?

Bonn, den 1. Juli 1969

Unterschriften umseitig

Druck: Buchdruckerei R. Madel, 53 Bonn, Bonner Talweg 106
Alleinvertrieb Dr. Hans Heger, 532 Bad Godesberg
Postfach 821, Goethestraße 54, Telefon 6 35 51

Dr. Marx (Kaiserslautern)
Dr. Althammer
Kühn (Hildesheim)
Dr. Ritz
Frau Kalinke
Dr. Klepsch
Dr. Martin
Becker
Dr. Czaja
Damm
van Delden
von Eckardt
Ernesti
Franzen
Dr. Giulini
Dr. Götz
Gottesleben
Haase (Kassel)
Dr. Häfele
Frau Holzmeister
Kiep
Frau Klee
Lampersbach
Leukert
Dr. Luda
Majonica
Frau Mönikes
Müller (Berlin)
Petersen
Rommerskirchen
Schmitt (Lockweiler)
Springorum
Stahlberg
Dr. Stark (Nürtingen)
Dr. Stecker